

Beschlussvorlage

Nr. HA/006/2017

Aktenzeichen	563.21	Datum: 03.01.2017
Federführendes Amt	Amt für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit	
Amtsleiter/in	Sandra Aisenpreis	Tel.: 072610 404-119

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Hauptausschuss	Entscheidung	17.01.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Umbau des Trainingsfeldes des Sportplatzes Waldangelloch in einen Rimuterra-Platz

Vorschlag / Ergebnis:

Der Hauptausschuss stimmt zur Aufrechterhaltung des Vereins- und Jugendsports des TSV Waldangelloch e.V. dem Umbau des Trainingsfeldes des Sportplatzes Waldangelloch in einen Rimuterra-Platz zu.

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahme	55.000 €
Beantragter, noch nicht bewilligter Zuschuss	16.500 €
Kosten zu Lasten der Stadt (abzügl. Zuschuss)	38.500 €

Sachverhalt:

Im Stadtteil Waldangelloch gibt es ein Rasenspielfeld und ein Trainingsfeld für den Vereins- und Jugendsport. Das Trainingsfeld ist auch für die öffentliche Nutzung zugänglich.

Der TSV Waldangelloch e.V. nutzt die Plätze mit 7 Mannschaften, davon 5 Jugendmannschaften. Training findet täglich statt. Insgesamt nutzen 252 aktive Sportler die Spielfelder.

Das Trainingsfeld besitzt keinen Regelaufbau und erfährt eine sehr hohe Belastung im Regelbetrieb. In der kalten feuchten Jahreszeit müssen aufgrund der Platzverhältnisse häufig Trainingszeiten abgesetzt werden.

Die Aufbereitung des Trainingsfeldes ist für die Aufrechterhaltung und bessere Koordination der Trainings- und Spielzeiten des Jugend- und Vereinssports unerlässlich. Der gewählte Aufbau mit Rimuterra erfüllt die Anforderungen auch bei schlechten Wetterverhältnissen. Dadurch kann der Trainingsbetrieb ganzjährig aufrechterhalten werden.

Beim Regierungspräsidium wurde ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 30 % der Gesamtkosten der Maßnahme nach der Richtlinie für die Förderung des Baus und der Sanierung von kommunalen Sportstätten gestellt. Als Fördervoraussetzung ist ein Gremiumsbeschluss notwendig. Die Maßnahme wird nur umgesetzt, wenn die Zuwendung bewilligt wird.

Jörg Albrecht
Oberbürgermeister

Ulrich Landwehr
Dezernatsleitung

Sandra Aisenpreis
Amtsleiterin